



Fasnacht 2011

Basler Bebbi Alti Garde



«DIE BESCHT ARMEE VO DR WÄLT»

D'Schwyz het Milch und Kääs und Honig,
nur wie lang no, weiss me nonig.
Billig kaasch bi uns no tangge,
härter wird all Daag dr Frangge,
s'Gwehr hämmer au no im Kaschte,
wär nit will, muess au nit faschte.

Wenig, wo kai Arbed hänn,
meeh het's, wo kai Arbed wänn...

Hänn Kirche-Uusdritt bi de Chrischte
und Uffwärts-Trend bi Islamische,
wo langi Bärt sich wachse löhn
und fünf Mool bätte - bevor si schlöön...

Hänn e Regierig mit fünf Fraue,
wo sich öbbis sage draue!
Sinn uff dr ganze Wält bekannt,
als „Nömber-One-Ywandrigs-Land“!

Mir hänn diräggi Demokratie,
wo'd saage kaasch, wie's nit sott syl!
Und wenn is öbber das wott nää,
hätt s ganz schwäär uff e Ranze gää!
Sogar dr Adolf gseht das y,
gooht usse an dr Schwiz verby...

Mir hänn Senne und hänn Schwinger,
neuerdings au Sumo-Ringer.

Mir wüsse guet, was is duet nütze
und friehner no, wie mir das schütze.

Wenn irgend ain dr Schwiz will schaade,
lege mir is quer - an Lade!
Und hätt is ain belaidiget,
so hätte mer is verteidiget.

Hänn RS und 12 WK gmacht.

Für's Land barat gsi, Daag und Nacht!
Im Pfludder gstande, Drägg am Ranze,
wenig g' schloofe, wenn - mit Wanze!

Belaschtbar gsi in alle Laage,
mit Grindweh und mit leerem Maage!
S'Frässe myys, falls es denn koo isch,
wo grad wider uff koo isch...

Schweri Kische, kuum zem Schleppe,
hänn mir ummedreit, mir Deppe!

Nächtelang uff Bö - Fei gwartet,
will kei Sau weiss, wo dä startet!

Und kunnsch denn haim als miede Gsell,
uusgrächnet denn sait d'Frau, si well...!

Mir sinn Stolz gsi uff d Armee!

Uff die vo hüt? Herrjehmineeh!!!

Die bescht Armee vo dääre Wält,

het Plaanigs-Lyche und kei Gäld!

E Chaos pur, wo si versumpft
und dääglik um ai Panzer schrumpft.

Momentan sinns grad no vier,
dr Muurer hofft, ein funggzionier!

D'Truppefahrzüg, d'Duplo-Kaare,
ka nur jede vierte faahre.

D'Logistik syg i s' Grund-Brobleem
und s'VBS Computer-System...

D'Gamälle wärde glainer gmacht,
so spaart d'Armee au no bym z'Nacht!

Und ruggsch in WK yy, laufft's krumm
will kein Dir sage kaa, worum!

S'Material längt für e Drittel, knabb,
d'Armee schafft sich so sälber abbl!

Es sinn no achtzigdausig Maa,
will meeh me nümme zaahle kaa!

Scho d'GSOA het, gmäss ihre Date,
meeh Mitglieder als mir Soldate!

Nit an dr Mannschaft liggt's, dasch's Myyse,
die ganzi Fiehrig isch e Kryyse!

D'Armee wird Stügg für Stügg zerlegt
und bysst ins Graas, wo si veregt.

Die bescht Armee vo dääre Wält-
E „Lott(n)er-Truppe“ ohni Gäld!

Dr Ueli het d'Brobleem ergründet,
Het e Idee, wo ändligg zündet
und S'BABat 63 gründet:

S'besch Batallion vo dr Armee,
e geil'eri Truppe hesch nie gseh!

Drumm schiggt is unsr'e Grasschmegger-Buur,
an d' Fasnacht z'Basel uff Prommo-Tour!

Mir sinn die Beschte vo dr Wält,
mit Gummiboot und Zer-Zält...

E Kampfsau-Gruppe, wo me schetzt
und denn im Ussland au ysetzt:

Mir wurde dä Gaddafi lingge,
d'Somalia kloffe si scho d'Fingge.

Denn laufe mer no Mailand aabe,
fessle im Silvio syyni Schaabe.

Mir sinn multi-funggzionell,
geischtig und au hormonell
und wärde, s'wird zwor nit vyyl nütze,
dr Morin vor sich sälber schütze...

Die bescht Armee het nüt z'due mit Gäld,
wenn's kaini meeh bruucht, wär s beschi für d Wält!

Doch das isch nur e Wunsch e Zarte,
wo d'Mensche scho vyyl z'lang druff warte.

Am Zyschdig gosch uf d Münschterfeschtig d'ört lüüchte d' Ladärne bis in d'Nacht

Druck: Thoma AG, Basel